Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 29 (1911)

Heft: 62

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 62 XXIX. Jahrgang Bern, Freitag, 10. März 1911 Berne, Vendredi, 10 mars XXIXme année № 62

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Ungarische Postsparkasse. — Absatzverhältnisse für Automobile auf Java. — Bank von England. — Wohnbevölkerung der Schweiz 1850—1910.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1911. 8. März. **Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft) Banque fédérale (Société anonyme)**, mit Hauptsitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 30. April 1910, pag. 790, und dortige Verweisungen) hat für ihre Zweigniederlassung in Bern Kollektivprokura erteilt an Hugo Dubler, von Wohlen (Aargau), in Bern, in der Weise, dass derselbe befugt ist, kollektiv mit einem der bereits hiezu Berechtigten per Prokura zu zeichnen.

Bureau Biel

7. März. Der Verein **Seeklub Biel** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 141 vom 24. August 1889, und Nr. 158 vom 13. April 1905) hat in der Generalversammlung vom 30. Juni 1910 seine Statuten (Satzungen) revidiert. Der Verein bezweckt Förderung des Rudersportes und Pflege der Geselligkeit unter seinen Mitgliedern. Der Klub besteht aus: 1) Aktivmitgliedern und Jungaktivmitgliedern; 2) Passivmitgliedern; 3) Ehrenmitgliedern. Wer sich um die Aktivmitgliedschaft bewerben will, hat sich beim Vorstand schriftlich anzumelden. Der Aufnahme muss eine Probezeit von mindestens 4 Wochen vorangehen. Die Aufnahme darf erst erfolgen, nachdem der Kandidat mindestens 3 Ruderübungen mitgemacht und an einer Versammlung teilgenommen hat. Er muss überdies schriftlich erklären, des Schwimmens kundig zu sein. Diese Bedingungen gelten nicht für ehemalige Aktivmitglieder. Die Vereinsversammlung beschliesst über Aufnahme neuer Mitglieder durch ²/₃ Mehrheitsbeschluss in geheimer Abstimmung. Kandidaten unter 20 Jahren können auf ihren Wunsch als Jungaktivmitglieder aufgenommen werden. Die Passivmitglieder werden durch den Vorstand aufgenommen. Der Klub ernennt keine Ehrenmitglieder. Bisher Ernannte bleiben bei ihren Rechten. Aktivmitglieder bezahlen: 1) An Eintrittsgeld Fr. 10; 2) während der 6 Monate April bis September monatlich Fr. 5. Jungaktivmitglieder bezahlen: 1) An Eintrittsgeld Fr. 10; 2) während der 6 Monate April bis September monatlich Fr. 2. 50. Passivmitglieder bezahlen jährlich Fr. 5. Aktivmitglieder und ehemalige Aktivmitglieder eines Vereins, der Gegenrecht hält und dem Schweiz. Ruderverband angehört, bezahlen kein Eintrittsgeld. Die Hauptversammlung ist befugt, mit andern sportlichen Vereinigungen besondere Abkommen über gegenseitige finanzielle Begünstigung zu treffen. Die Vereinsversammlung kann ausserdem durch ²/₃ Mehrheit den einzelnen Mitgliedern ausserordentliche Geldleistungen von nicht über Fr. 3 auferlegen. Wer aus dem Verein austreten will, hat dies dem Vorstand schriftlich mitzuteilen. Der Austritt wird gewährt, wenn das betr. Mitglied seinen finanziellen Verpflichtungen bis und mit dem laufenden Monat nachgekommen ist. Mitglieder, die ihren Pflichten nicht nachkommen, können durch geheime Abstimmung mit ²/₃ Mehrheit ausgeschlossen werden. Der Ausschluss kann auch aus andern wichtigen Gründen erfolgen. Die Organe des Vereins sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) die Vereinsversammlung; 3) der Vorstand, bestehend aus 6 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Vorsitzende, der Schreiber und der Säkelmeister je zu zweien. Vorsitzender ist Otto Kaiser, von Grellingen, in Biel; Schreiber ist Paul Renggli, von Hasli (Luzern), in Biel; Säkelmeister ist Oswald Probst, von Langnau, in Biel. Die Einberufungen der Versammlungen geschehen schriftlich. Bei Auflösung des Seeklub allfällig vorhandenes Vereinsvermögen wird der Stadtverwaltung zur Aufbewahrung übergeben. Wird innert 10 Jahren nach der Auflösung ein neuer Rudervereln gegründet, so soll das Vermögen diesem zugewendet werden. Nach Ablauf dieser Zeit fällt es an die Ferienversorgung; die Klubpreise an das Museum Schwab.

8. März. Löschung von Amteswegen gemäss Konkurserkenntnissen des Konkursrichters von Biel vom 1. und 2. März 1911:

Jean Lomazzi, Gipsergeschäft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 8. April 1902);

Wilhelm Schwarz, Schreinerei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1908).

Bureau de Delémont

8 mars. La procuration, donnée par la maison **Auguste Strachl & Cie**, à Delémont, à Alice Rais-Ballat, est éteinte (F. o. s. du c. du 24 octobre 1910, nº 270).

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

8. März. Die Brüder Walther, Hans und Fritz Herrmann, alle von Bowil, wohnhaft in Schlosswil, haben unter der Firma **Gebrüder Herrmann, Müller** in Schlosswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1910 begonnen hat. Müllerei und Bäckerei. Geschäftslokal: In der Mühle zu Schlosswil.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1911. 7. März. Die Firma **C. Hess**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Engelberg (S. H. A. B. vom 25. Februar 1891), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die nachfolgende Firma «C. Hess sel. Erben» über.

Unter der Firma **C. Hess sel. Erben** in Engelberg, haben Witwe Anna Hess-Cattani, Robert Hess und die minderjährigen Kinder des verstorbenen Josef Hess, nämlich Anna, Josef, Marie, Agnes und Paul Hess, alle von und in Engelberg, letztere vertreten durch ihren ad hoc bestellten Vormund Eduard Cattani, Regierungsrat, in Engelberg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Hess» übernommen hat. Zur Vertretung der Firma sind befugt: Witwe Anna Hess-Cattani und Robert Hess. Bäckerei und Spezereihandlung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1911. 8. März. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Trimbach** in Trimbach (S. H. A. B. Nr. 55 vom 5. März 1907, pag. 362, und Nr. 71 vom 24 März 1908, pag. 497) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Adolf Bärtschi und des bisherigen Aktuars Emil Lutz zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Richard Grolimund und zum Aktuar: Othmar Stampfli, beide in Trimbach, welche zu kollektiver Zeichnung namens des Vereins befugt sind.

Bureau Stadt Solothurn

8. März. Die **Konsumgenossenschaft Solothurn** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Dezember 1892, pag. 1079; Nr. 136 vom 2. April 1906, pag. 541) hat in der Generalversammlung vom 27. August 1910 an Stelle des zurückgetretenen Julius Oertle als Verwalter gewählt: Christian Zürcher, Magazin-Chef in Luzern. Präsident und Aktuar führen mit dem Verwalter je zu zweien durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1911. 3. März. Die Firma **Jean Roost, Baumeister**, Bau- und Kunststeingeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 28. Februar 1907, pag. 326), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. März. Inhaber der Firma **Otto Katzenmeyer** in Neuhausen ist Otto Katzenmeyer, von und in Neuhausen. Drogen- und Sanitätsgeschäft. Geschäftslokal: «Zum Warteck».

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

1911. 8 marzo. Giuseppe Molteni, di Francesco, da Como, Giuseppe Testoni, di Mariano, da Roma, ed Aristide Vergani, fu Giuseppe, da Milano, tutti e trè domiciliati in Como, hanno costituito in Chiasso una società in nome collettivo, cominciata col 1º marzo 1911, sotto la ragione sociale **Molteni & C.** Fabbrica di scatole e lavori in cartonaggio. Bureau: Chiasso, casa Giovanni fu Vittore Valsangiacomo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1911. 7 mars. Le chef de la maison **E. Panchaud**, à Lausanne, est Emile Panchaud, de Poliez-le-Grand, domicilié à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Magasin: Rue du Grand St-Jean 34.

8 mars. Le chef de la maison **J. Rod**, à Lausanne, est Jules Rod, de Mézières, Ropraz et Corcelles-le-Jorat, domicilié à Lausanne. Articles de bâtiments, carrelages et revêtements. Bureau: Chemin de Malley 13.

8 mars. Le chef de la maison **Ls. Pache**, à Lausanne, est Louis Pache, d'Epalinges, domicilié à Lausanne. Entreprise de menuiserie. Atelier et bureau: Porte St-Martin 5.

8 mars. La société en nom collectif «Fiore et Cie», aux Eaux-Vives (inscrite au registre du commerce de Genève le 23 octobre 1909 et publiée dans la F. o. s. du c. du 28 octobre 1909), a établi à Lausanne, le 15 décembre 1910, une succursale, sous la raison sociale **Fiore et Cie.** Les associés sont: Joseph Fiore et Louis Bachten, les deux domiciliés aux Eaux-Vives (Genève), lesquels gèrent eux-mêmes la succursale. Exposition et vente de lits en fer, lits en cuivre, sommiers métalliques, literie en gros, ameublements, tapis, etc. Magasin: Place St-François 7.

8 mars. La maison **E. Botalla**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 octobre 1908), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café de la Bourse, Rue du Grand Pont 2, et qu'elle exploite actuellement un café-brasserie, Place du Tunnel 10, à l'enseigne «Café des négociants».

8 mars. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de la séance du conseil d'administration du 3 mars 1911, de la **Banque Fédérale (Société anonyme)**, ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 avril 1910), que la procuration collective pour le comptoir de Lausanne est conférée à Adolphe Palaz, de Riex (Vaud), domicilié à Lausanne, qui signera par procuration collectivement avec l'une des personnes autorisées à cet effet.

Bureau de Nyon

8 mars. La raison **Charles Corbet**, à Nyon, boulanger (F. o. s. du c. du 7 février 1891, page 106), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée le 21 février 1911.

Bureau d'Yverdon

8 mars. La raison **Gäkle & Stepanek**, marchands-tailleurs, à Yverdon (F. o. s. du c. du 29 mars 1907, page 2035), est radiée, sa liquidation étant terminée.

8 mars. **Franz Stepanek**, de Bohême, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la raison **F. Stepanek**, à Yverdon. Marchand-tailleur.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1911. 20 février. Sous le nom de **Société industrielle et des Arts et Métiers de la ville de Sion**, il a été fondé, avec siège à Sion, une société, régie par les art. 716 et suivants du C. O, ayant pour but le développement d'amicales relations entre industriels et patrons de tous les métiers, la réunion de tous leurs efforts, afin de travailler efficacement dans l'intérêt commun au progrès et à la prospérité des arts et métiers. Tout patron établi dans le district de Sion et y jouissant de ses droits civiques, peut être reçu membre de la société, ainsi que toute personne qualifiée par ses connaissances ou par les services qu'elle peut rendre à la société. Il suffit de se faire inscrire auprès du président et d'être agréé par l'assemblée générale. Le droit d'entrée est de deux francs, ainsi que la cotisation annuelle. On cesse de faire partie de la société: Par démission, donnée avant le 1er janvier ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des membres de la société et un comité, composé de sept membres, un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et trois membres assesseurs. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Les engagements de la société sont couverts uniquement par les biens sociaux. Le président est Joseph Dufour, architecte; le vice-président: Joseph Mutti, entrepreneur; le secrétaire: Pierre Pfefferlé, imprimeur; tous à Sion. Les statuts portent la date du 23 octobre 1908. La durée de la société n'est pas limitée.

1er mars. Sous la dénomination de **Cécilia, fanfare d'Ardon**, il a été fondé, avec siège à Ardon, une société, qui a pour but de faire progresser l'art musical dans la commune d'Ardon. La durée de la société n'est pas limitée. Ses statuts portent la date du 1er février 1911. Peuvent faire partie de la société les candidats acceptés par l'assemblée générale sur le préavis du comité, et qui auront payé une finance d'entrée de douze francs. On sort de la société par démission ou par exclusion. Les membres démissionnaires sans motifs légitimes dûment constatés, sont passibles d'une amende de vingt francs, de même que les membres exclus. Sont réputés motifs légitimes un état de santé, rendant impossible l'exécution musicale, vingt ans de service ou l'âge de quarante ans révolus. La société est administrée et représentée par un comité, composé de cinq membres, nommés pour un an et rééligibles. Le président et le secrétaire possèdent collectivement la signature sociale et engagent la société vis-à-vis des tiers. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avoir social. Les publications émanant de la société sont faites dans le «Bulletin officiel du canton». Le président de la société est Joseph Coppey, domicilié à Magnot sur Vétroz, et le secrétaire: Albert Delaloye, domicilié à Ardon.

Genf — Genève — Ginevra

1911. 7 mars. Silvio Conti-Sisto, soit Conti, d'origine italienne, et Achille-Vittorio Bezzola, d'origine tessinoise, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué, à Versoix, sous la raison sociale **S. Conti et A. Bezzola**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er janvier 1911. Entreprise générale du bâtiment.

7 mars. La raison **Vincent Barone**, entrepreneur de bâtiments, à Versoix (F. o. s. du c. du 25 mars 1901, page 421), est radiée ensuite de remise de commerce.

7 mars. La **Société de secours mutuels des Employés de la Voirie**, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 avril 1907, page 626), a, dans son assemblée générale du 21 février 1911, renouvelé son comité comme suit: Constant Hermenjat, président; Henri Golay, secrétaire; Charles Tinguely, trésorier; Zozime Badond, Alphonse Mercier, Louis Seillon; tous à Genève; François Sérapbin, aux Eaux-Vives; Jules Taken et Alexandre Mausli, à Plainpalais. L'association est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier.

7 mars. La **Chambre syndicale des Employés de la Voirie de Plainpalais**, association, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 janvier 1910, page 135), a, dans son assemblée générale du 18 février 1911, renouvelé son comité comme suit: Léon Pictet, président; Ernest Roulet, secrétaire; Louis Bocquet, trésorier: Eugène Moschberger, Joseph Hollistein, Louis Viredaz, Louis Marmy, François Monbelli et François Fongeallaz; tous à Plainpalais. L'association est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier.

7 mars. La société dite **Colonie de vacances de Saint-Gervais**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 août 1909, page 1405), a adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la société prend pour dénomination **Association de la Colonie de vacances de Saint-Gervais**; elle conserve son siège à Genève. Elle a pour but de procurer un séjour à la campagne aux enfants de santé délicate, dans la règle âgés de 7 à 13 ans, appartenant à des familles nécessiteuses et domiciliées dans le quartier de St-Gervais. L'association se compose de membres actifs, de membres philanthropes et de membres d'honneur. Sont membres actifs les personnes qui en ont fait la demande par écrit au comité. Les membres actifs et philanthropes paient une cotisation annuelle de fr. 2 au minimum. Toute personne désirant se retirer de la société, doit en faire la demande par écrit. La société est administrée par un comité, composé de 15 membres, nommés pour un an et rééligibles. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier ou par celle de leurs remplaçants. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. En cas de dissolution de la société, son avoir complet deviendra la propriété d'oeuvres philanthropiques et laïques, destinées aux enfants du quartier de St-Gervais. Toutefois, les fonds restants devront être déposés auparavant, pendant deux années, dans la caisse de consignation de l'Etat, pour le cas où l'association se reconstituerait durant cette période. Le président est actuellement Edmond Klein; le vice-président: Charles Pesson; le trésorier: Edouard Beaume; le vice-trésorier: Aymé Emery; le secrétaire: Jules-Henri Nicollier, et le vice-secrétaire: Jules Dottrens; tous domiciliés à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Publication rectificative.

N° 28949. — 20 février 1911, 8 h.

Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie Girard-Perregaux & Cie, successeurs de Girard-Perregaux, Fabrique Ideal, successeur de Juan Hecht et J. Rossel fils, ancienne maison J. F. Bautte & Cie de Genève,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Orfèvrerie et articles métal en tous genres.

IMPERIAL METAL

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28969. — 21. Februar 1911, 8 Uhr.

Manoli-Cigarettenfabrik J. Mandelbaum,
Berlin (Deutschland).

Zigaretten, Zigarettenpapier, Zigarettentabak, Zigarren, Roh-, Rauch-, Kau- und Schnupftabak.

Voilà

N° 28970. — 4 mars 1911, 8 h.

Abel & Katz, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

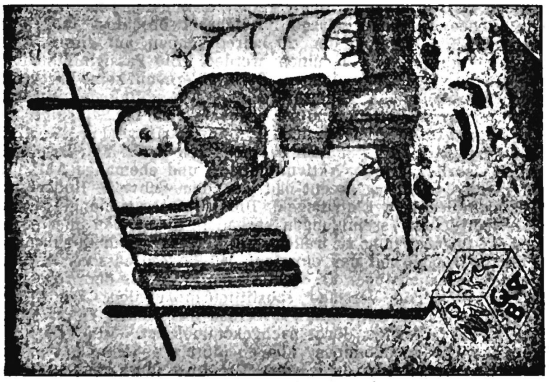
Montres et mouvements de montres.

ESCORT

Nr. 28971. — 4. März 1911, 8 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Künstliche Farbstoffe und chemische Produkte jeder Art.



Nr. 28972. — 2. März 1911, 3 Uhr.

A. L. Mohr, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrikation und Handel,
Hamburg (Deutschland).

Margarine; Backpulver, Biskuits, Bouillon, Bouillonkapseln, Bohnen, Bonbons, Brausemonade-Bonbons, Butter, Butterfarbe, Brot, Cakes, Kakao, Champignons, Schokolade, Zitronensaft, kondensierte Milch, Corned Beef, Zitronensäure, Datteln, Dörrgemüse, Eierkonserven, Eiernudeln, Eierteigwaren, Erbswurst, Essig, Feigen, Fischkonserven, Fleischkonserven, Fruchtkonserven, Fleischextrakt, Fruchtsäfte, Fruchtmarmelade, Fruchtgelees, Fischeier, Fleisch, gesalzene, gedörrte, geräucherte und marinierte Fische, Gänse, Gänsebrüste, Gänseleber, Gänseleberpasteten, Geflügel, Gelatine, Gemüsekonserven, getrocknete Früchte, getrocknete Gemüse, Gemüsesamen, Gewürze, Getreide, Graupen, Gries, Haferflocken, Hefe, Honig, Hülsenfrüchte, Hopfen, Hummer, Haferkakao, Kaffee, Kartoffeln, Käse, Käsefarben, Krebse, Krebsbutter, Krebsschwänze, Krebsextrakt, Küchenkräuter, Kuchen, Lebkuchen, Makkaroni, Mandeln, Marzipan, Mehl, Milch, Pressbefe, Puddingpulver, Pumpernickel, Pickles, Pökelfleisch, Rauchfleisch, Rosinen, Reis, Safran, Schiffsbrot, Schinkon, Schmalz, Schweinefett, Stockfische, Störfleisch, Suppentafeln, Saccharin, Saucen, Speck, Speisefette, Speiseöle, Sago, Tee, Talg, Vanille, Waffeln, Würste, Zuckerwaren, ätherische Oele, Mineralwasser, Biere, Zigarren, Zigaretten.

Mohra

Nr. 28973. — 4. März 1911, 8 Uhr.
Chemische Fabrik Troisdorf Dr. Hülsberg & Seiler,
Troisdorf (Rheinland, Deutschland).

Technische Oele und Fette.

Bontroyl

N° 28974. — 7 mars 1911, 8 h.
Hermann Fatton, fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Outils et fournitures d'horlogerie.

Nr. 28975. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Gebrüder Scholl, Handel,
Zürich (Schweiz).

Oelfarben.

Rubens-Farbe

Nr. 28976. — 6. März 1911, 8 Uhr.
J. D. Riedel Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate und Drogen für den medizinischen Gebrauch.

Nr. 28977. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Ernst Jokl, Handel,
Zürich (Schweiz).

Schuhcreme, Schuhfette, chemische Produkte und Bürstenwaren.

Jokol

Nr. 28978. — 27. Februar 1911, 8 Uhr.
Basler Yoghurt- & Kephiranstalt W. Stierli, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Milchprodukte.

Nr. 28979. — 2. März 1911, 8 Uhr.
Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Farben einschliesslich Indigo und Indigopräparate, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Beizen, Lacke, Firnisse, Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Riechstoffe, Parfümerien, kosmetische Mittel, Fleckenentfernungsmittel.

Nr. 28980. — 2. März 1911, 8 Uhr.
Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Farben einschliesslich Indigo und Indigopräparate, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Beizen, Lacke, Firnisse, Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Düngemittel, Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Riechstoffe, Parfümerien, kosmetische Mittel, Fleckenentfernungsmittel.

馬獅

Nr. 28981. — 2. März 1911, 8 Uhr.
Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Farben einschliesslich Indigo und Indigopräparate, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Beizen, Lacke, Firnisse, Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Düngemittel, Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Riechstoffe, Parfümerien, kosmetische Mittel, Fleckenentfernungsmittel.

獅馬

Nr. 28982. — 2. März 1911, 8 Uhr.
Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Farben einschliesslich Indigo und Indigopräparate, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Beizen, Lacke, Firnisse, Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Düngemittel, Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Riechstoffe, Parfümerien, kosmetische Mittel, Fleckenentfernungsmittel.

馬四

Nr. 28983. — 3. März 1911, 8 Uhr.
Ruberoid Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrikation,
Hamburg (Deutschland).

Wärmeschutzmittel, Dachpappe und wasserdichte Fussbodenbeläge und Wandbekleidungen für Bauzwecke.

Giant

N° 28984. — 3 mars 1911, midi.
Tea Planters L^td^, commerce,
Bâle (Suisse).

Tous produits alimentaires.

SELF-RAISING FLOUR

N° 28985. — 3 mars 1911, 10 h.
Gaston Weil, fabrication,
Paris (France).
Articles d'horlogerie, d'orfèvrerie et de bijouterie.

AZUR

Nr. 28986. — 6. März 1911, 8 Uhr.
John Braadland limited, Fabrikation,
Stavanger (Norwegen).
Sardinen, Anschovis, Häringe und sonst Preserven und Konserven aller Art.

Nr. 28987. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Carl Staehlé, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).
Kühl-, Gefrier- und Abdampf-Apparate, chemische Produkte und darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.

Eisolyt

Nr. 28988. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Carl Staehlé, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).
Kühl-, Gefrier- und Abdampf-Apparate, chemische Produkte und darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.

Eisolyta

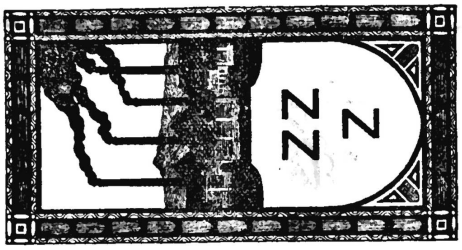
Nr. 28989. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Lack- & Farbenfabrik in Chur Dr. Jurnitschek,
Chur (Schweiz).
Anstrichfarbe, insbesondere für Gasbehälter.

MAGNETGRAU

Nr. 28990. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Emil Scheller & Cie, A.-G., Handel,
Zürich (Schweiz).
Pharmazeutische u. chemisch-pharmazeutische Produkte.

Nr. 28991. — 6. März 1911, 4 Uhr.
Hans Wiedmer, Fabrikation,
Wasen b. Sumiswald (Schweiz).
Tabak, Zigarren, Zigaretten und Kaffee-Essenz.

Nr. 28992. — 6. März 1911, 8 Uhr.
Zürcher Ziegeleien,
Zürich (Schweiz).
Ziegelwaren.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Privatbahnen — Recettes des transports des chemins de fer privés suisses

im Januar — **en Janvier**

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation*		Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic*				Einnahmen — *Recettes*						Total-Einnahmen Total des recettes	
			Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Personen *Voyageurs*		Güter *Marchandises*		Total			
1910	1911		1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
km			Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Normalspurbahnen — Voies normales												
55	55	Schweizerische Seetalbahn	68,838	64,400	7,438	8,805	31,628	32,600	21,531	27,300	53,159	59,900	—	—
—	54	Bodensee-Toggenburgbahn	—	143,800	—	10,120	—	60,100	—	28,400	—	88,500	—	—
50	50	Schweizerische Südostbahn	43,727	40,000	8,166	9,220	25,275	26,000	22,569	26,400	47,844	52,400	—	—
43	43	Emmenthalbahn	104,856	106,000	25,140	27,350	34,198	35,000	37,107	40,000	71,305	75,000	—	—
43	43	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	49,027	54,700	5,398	6,435	34,764	36,900	21,347	22,000	56,111	58,900	—	—
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	48,449	50,000	6,138	6,190	16,431	17,000	19,573	20,500	36,014	37,500	—	—
40	40	Jura Neuchâtelois	144,554	141,900	8,998	12,651	63,313	68,300	28,937	33,200	92,250	101,500	—	—
40	40	Tössthalbahn	58,422	65,000	6,533	8,050	22,854	23,300	17,307	18,440	40,161	41,740	—	—
34	34	Gürbethalbahn	56,370	63,600	11,013	14,350	19,126	21,300	12,343	16,895	31,469	38,195	—	—
33	33	Fribourg-Morat-Anet	19,204	19,162	3,083	4,047	9,658	9,553	7,133	8,218	16,791	17,771	—	—
31	31	Thunersee-Bahn	44,569	46,900	11,925	11,811	32,322	34,400	29,186	28,250	61,508	62,650	—	—
26	26	Huttwil-Wolhusen	16,612	18,000	3,509	5,131	7,684	7,800	8,212	11,200	15,896	19,000	—	—
26	26	Uerikon-Bauma	14,097	13,000	1,825	1,858	4,405	4,200	3,673	3,768	8,078	7,968	—	—
25	25	Ramsei-Sumiswald-Hnttwil	20,172	19,000	1,638	2,584	6,194	6,480	3,477	4,520	9,671	11,000	—	—
25	25	Saignelégier-Glovelier	5,159	4,675	988	1,079	2,658	2,860	2,552	2,730	5,210	5,590	—	—
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	9,766	9,400	1,901	2,722	7,683	7,620	7,027	7,850	14,710	15,470	—	—
23	23	Solothurn-Münster	20,664	21,000	9,226	8,630	7,816	8,000	19,192	17,500	27,008	25,500	—	—
21	21	Bern-Schwarzenburg	15,368	16,400	1,926	2,993	7,737	8,070	3,720	5,865	11,457	13,935	—	—
—	20	Martigny-Orsières	—	3,815	—	329	—	3,418	—	1,727	—	5,145	—	—
19	19	Bulle-Romont	10,894	11,440	2,990	3,900	7,351	7,770	14,644	19,330	21,995	27,100	—	—
19	19	Sihlthalbahn	58,094	58,800	10,479	14,675	10,911	11,450	10,784	14,300	21,695	25,750	—	—
15	15	Langenthal-Hnttwil	26,293	28,000	6,203	8,199	8,875	9,200	9,606	11,800	18,481	21,000	—	—
14	14	Bern-Lötschberg-Simplon(Sektion Spiez-Frutigen)	11,106	10,900	3,698	3,777	7,179	7,700	8,958	9,900	16,137	17,600	—	—
14	14	Pont-Brassus	6,014	7,000	394	572	3,089	3,380	1,517	1,940	4,606	5,320	—	—
14	14	Travers-Régional	54,992	58,390	2,901	4,442	9,759	10,300	5,310	7,450	15,069	17,750	—	—
14	14	Porrentruy-Bonfol	13,924	15,873	540	1,383	3,164	4,300	1,149	2,150	4,313	6,450	—	—
12	12	Spiez-Erlenbach	12,986	12,700	2,506	3,206	6,180	6,200	4,492	5,375	10,672	11,575	—	—
12	12	Sensethalbahn	7,254	7,300	2,773	4,446	2,485	2,500	3,740	5,890	6,225	8,390	—	—
10	10	Uetlibergbahn	2,900	5,187	38	32	2,835	4,263	1,202	1,064	4,037	5,327	—	—
7	7	Wald-Rüti	17,135	17,330	1,300	1,950	5,559	5,600	2,468	2,840	8,027	8,440	—	—
6	6	Nyon-Crassier	5,876	5,920	1,523	1,348	1,707	1,620	1,698	1,770	3,405	3,390	—	—
5	5	Oensingen-Balsthalbahn	37,982	42,000	3,510	5,447	2,904	3,200	4,486	6,370	7,390	9,570	—	—
4	4	Orbe-Chavornay	8,234	8,831	2,867	3,921	2,125	2,267	2,657	3,609	4,782	5,876	—	—

Fortsetzung siehe folgende Seite — Suite à la page suivante.

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation* 1910	1911	Linien — *Lignes*	Verkehr — *Trafic* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Einnahmen — *Recettes* Personen *Voyageurs* 1910	1911	Güter *Marchandises* 1910	1911	Total 1910	1911	Total-Einnahmen *Total des recettes* 1910	1911
km			Zahl *Nombre*	Zahl *Nombre*	Tonnen *Tonnes*	Tonnen *Tonnes*	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Schmalspurbahnen — Voies étroites												
197	197	Rätische Bahn	97,202	113,535	13,271	19,666	206,757	245,607	202,874	253,915	409,631	499,522	—	—
63	63	Montreux-Oberland bernois	44,326	50,240	1,871	3,303	58,242	64,310	16,375	20,830	74,617	85,140	—	—
43	61	Bernina bahn	9,967	16,400	506	248	15,058	26,500	2,604	2,700	17,662	29,200	—	—
44	44	Chemins de fer électriques de la Gruyère (y compris Châtel-Palézieux)	22,619	20,437	3,243	5,092	12,014	11,506	10,289	14,769	22,303	26,275	—	—
32	32	Berner Oberland-Bahnen	13,331	13,787	966	1,193	18,336	22,000	7,115	7,700	25,451	29,700	—	—
32	32	Bellinzona-Mesocco	22,582	23,125	792	912	5,690	5,955	3,510	3,984	9,200	9,939	—	—
30	30	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	8,315	8,920	628	856	5,554	6,010	2,521	2,790	8,075	8,800	—	—
28	28	Locarno-Ponte-Brolla-Bignasco	13,496	10,720	924	1,428	5,508	5,944	3,041	3,207	8,549	9,151	—	—
27	27	Salgneléglier-Chaux-de-Fonds	18,367	17,000	659	1,101	7,367	7,390	3,070	4,110	10,437	11,500	—	—
26	26	Appenzeller-Bahn	47,568	30,750	3,888	2,460	18,743	12,690	11,699	8,412	30,442	21,102	—	—
25	25	Yverdon-Ste-Croix	7,280	7,200	1,499	1,800	8,875	8,800	6,189	7,500	15,064	16,300	—	—
24	24	Lausanne-Échallens-Bercher	13,160	13,007	1,529	1,916	7,217	6,834	5,581	7,310	12,798	14,144	—	—
23	23	Stansstad-Engelberg	20,255	21,500	876	963	17,697	20,200	6,134	6,631	23,831	26,831	—	—
23	23	Wetzikon-Meilen	37,190	35,538	355	395	6,720	6,360	1,004	1,161	7,724	7,521	—	—
23	23	Wynenthalbahn	52,642	51,000	1,182	1,437	13,133	12,150	4,218	4,930	17,351	17,080	—	—
20	20	Appenzeller Strassenbahn (St. Gallen-Gais-Appenzell)	30,214	30,000	1,443	1,400	16,536	16,000	7,559	7,000	24,095	23,000	—	—
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	25,618	24,200	423	391	6,583	6,250	1,859	1,998	8,442	8,248	—	—
18	18	Frauenfeld-Wil	19,535	21,393	1,765	2,827	7,766	8,139	4,797	6,572	12,563	14,711	—	—
17	17	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevey-Chamby et Châtel-St-Denis)	20,369	21,000	1,048	1,897	9,376	9,697	4,580	6,063	13,956	15,760	—	—
17	17	Birsigthalbahn	142,955	155,066	413	329	23,157	28,322	1,476	1,475	24,633	29,797	—	—
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	11,255	13,698	215	415	4,064	4,646	848	1,238	4,913	5,884	—	—
15	15	Langenthal-Jura-Bahn	30,083	36,872	307	505	5,358	6,148	1,191	1,504	6,529	7,652	—	—
14	14	Waldenburgerbahn	11,368	12,000	504	681	5,603	6,800	1,949	2,150	7,552	8,950	—	—
14	14	Sernftalbahn (El. Strassenbahn Schwanden-Elm)	5,670	6,321	504	514	2,406	2,500	2,006	2,001	4,412	4,501	—	—
14	14	Bex-Gryon-Villars-Chésières	12,436	12,237	731	975	9,814	9,011	5,115	6,801	14,929	15,812	—	—
13	13	Monthey-Champéry-Morgins	4,101	3,700	698	468	5,531	4,953	2,900	2,987	8,431	7,940	—	—
12	12	Chemin de fer électrique Aigle-Ollon-Monthey	13,778	12,615	471	122	3,982	4,050	968	639	4,950	4,689	—	—
12	12	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	29,515	29,800	1,110	1,577	6,298	6,300	2,020	3,360	8,318	9,660	—	—
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	11,280	10,195	211	313	3,906	3,582	975	1,245	4,881	4,827	—	—
11	11	Chemin de fer électrique Rolle-Gimel	2,381	2,638	36	96	802	971	204	360	1,006	1,331	—	—
11	11	Uster-Oetwil-Bahn	7,324	6,995	215	286	2,239	2,342	562	972	2,801	3,314	—	—
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	22,321	24,500	439	573	9,437	11,400	1,694	2,126	11,131	13,526	—	—
10	10	Bern-Muri-Worb	26,463	32,000	729	750	5,865	8,100	1,353	1,400	7,218	9,500	—	—
9	9	Chemin de fer électrique du Val de Rux	28,908	34,176	205	215	4,550	5,754	836	903	5,386	6,657	—	—
9	9	Tramelan-Tavannes	8,143	8,600	271	397	3,439	3,600	1,280	1,750	4,719	5,350	—	—
7	7	Aigle-Leysin	4,592	4,819	601	643	10,613	10,978	8,934	9,186	19,547	20,164	—	—
6	6	Genève-Veyrier	57,791	59,367	17	17	11,725	11,373	139	160	11,864	11,533	—	—
5	5	Brenets-Locle	13,292	15,944	52	35	3,593	4,298	195	191	3,788	4,489	—	—
4	4	Chemin de fer électr. Gland-Begnins	5,985	7,160	94	121	1,448	1,653	286	342	1,734	1,995	—	—
		Zahnradbahnen — Voies à crémaillère												
19	20	Wengernalpbahn	2,454	5,300	220	364	3,370	7,500	1,603	3,600	4,973	11,100	—	—
12	12	Arth-Rigibahn	20,509	14,640	186	248	2,035	1,500	440	590	2,475	2,090	—	—
8	8	Glyon-Rochers de Naye	14,150	14,587	131	149	21,035	22,664	1,613	1,690	22,648	24,354	—	—
7	7	Rorschach-Heiden	9,445	9,491	2,198	1,170	4,446	4,784	5,607	4,139	10,053	8,923	—	—
7	7	Vitznau-Rigibahn	2,013	4,168	38	47	3,849	5,719	629	811	4,478	6,530	—	—
3	3	Montreux-Glion	6,581	7,510	135	294	4,682	5,390	1,044	1,680	5,726	7,070	—	—
		Tramways												
126	126	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,507,573	1,540,245	8,900	9,429	217,641	223,742	14,307	15,397	231,948	239,139	—	—
35,14	62,06	Tramways Lausannois	619,265	623,868	1,131	1,441	92,819	97,319	3,172	3,856	95,991	101,175	—	—
30,90	34,53	Städt. Strassenbahn Zürich	2,561,389	2,722,977	—	—	300,216	315,833	—	—	300,216	315,833	—	—
26,73	33,39	Basler Strassenbahnen	1,632,803	1,726,144	—	—	171,407	182,050	—	—	171,407	182,050	—	—
26,51	26,25	Tramway de Neuchâtel	401,851	427,432	97	104	48,720	48,556	790	832	49,510	49,388	—	—
14,18	14,18	Trambahn der Stadt Luzern	301,142	274,870	3,158	3,625	39,372	38,328	2,739	2,963	42,111	41,291	—	—
12,94	12,94	Städtische Strassenbahnen Bern	1,123,075	1,216,848	—	—	96,075	102,912	—	—	96,075	102,912	—	—
12	12	Limmatthal-Strassenbahn	72,983	77,087	108	969	8,189	8,350	199	1,358	8,388	9,708	—	—
11,24	11,24	Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck	59,401	55,685	—	—	9,740	9,063	432	421	10,172	9,484	—	—
10,88	10,88	Vevey-Montreux-Chillon et Trait-Planches	163,338	164,145	—	—	23,200	23,099	—	—	23,200	23,099	—	—
9,73	9,73	Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach	239,736	257,551	—	—	27,352	30,866	—	—	27,352	30,866	—	—
9,29	10	Trambahn St. Gallen	446,300	431,100	—	—	50,236	51,191	—	—	50,236	51,191	—	—
7,85	7,85	Basel-Reinach-Aesch	42,418	47,429	—	—	5,378	6,260	—	—	5,378	6,260	—	—
6,28	6,28	Birseckbahn	116,686	127,908	—	—	12,177	12,670	—	—	12,177	12,670	—	—
5,02	5,02	Tramways Biel	109,353	101,569	—	—	12,556	11,732	—	—	12,556	11,732	—	—
5	5	Veyrier-Collonges	2,319	3,255	4	3	504	609	14	14	518	623	—	—
4,77	4,77	Carouge-Croix-de-Rozon-Collonges	10,901	10,008	2	5	2,837	2,497	18	39	2,855	2,536	—	—
4,03	4,03	Elektrische Strassenbahn Locarno	18,675	15,874	294	1,183	2,087	1,784	193	353	2,280	2,137	—	—
3,99	3,99	Schaffhauser Strassenbahn	66,814	70,437	—	—	8,546	8,925	—	—	8,546	8,925	—	—
3,10	3,10	Tramway de la Chaux-de-Fonds	69,175	66,794	—	—	7,086	7,033	—	—	7,086	7,033	—	—
3,08	3,08	Altdorf-Flüelen	10,038	10,520	3	2	1,726	1,732	12	11	1,738	1,743	—	—
3	3	Strassenbahn Zürich-Höngg	36,269	34,433	—	—	4,622	4,243	—	—	4,622	4,243	—	—
3	3	Zuger Berg- und Strassenbahn	13,021	15,100	33	27	1,866	2,694	82	57	1,948	2,751	—	—
2,96	2,96	Tramway de Fribourg	114,907	86,639	—	—	8,302	7,012	—	—	8,302	7,012	—	—
—	2,68	Sablons-La Coudre	—	20,624	—	7	—	1,917	—	37	—	1,954	—	—
2,58	2,58	Tramway électr. Chillon-Byron-Villeneuve	7,711	7,673	—	—	961	980	—	—	961	980	—	—
—	2,05	Lugano-Cadro-Dino (Lugano-Viganello)	—	13,240	—	—	—	1,481	—	—	—	1,481	—	—
1,90	1,90	Martigny-Gare-Ville-Bourg	9,600	9,900	6	2	1,040	1,050	27	10	1,067	1,060	—	—
1,80	1,80	Elektr. Strassenbahn Winterthur-Töss	74,250	67,823	—	—	6,763	6,147	—	—	6,763	6,147	—	—
1,73	1,73	Schwyz-Seewen	15,348	15,569	5	6	2,294	2,335	36	46	2,330	2,381	—	—
		Drahtseilbahnen — Funiculaires												
—	5,49	Lauterbrunnen-Mürren	—	1,574	—	99	—	7,000	—	3,000	—	10,000	—	—
2,19	2,19	Muottas-Murraigl	1,926	3,674	—	—	5,359	10,541	6	9	5,365	10,550	—	—
—	2	La Coudre-Chaumont	—	4,098	—	8	—	3,880	—	106	—	3,986	—	—
1,79	1,79	Lausanne-Ouchy	103,472	115,961	9,407	7,983	10,498	11,139	10,051	9,328	20,549	20,467	—	—
1,63	1,63	Biel-Magglingen	800	4,200	3	3	444	2,235	40	41	484	2,276	—	—
1,51	1,51	Vevey-Chardonne-Pélerin	8,451	9,279	126	230	5,090	5,789	1,281	1,645	6,371	7,434	—	—
1,22	1,22	Rheineck-Walzenhausen	4,256	5,339	15	28	2,145	2,897	91	165	2,236	3,062	—	—
1,21	1,21	Funiculaire de Cossonay	6,464	7,160	49	52	1,208	1,260	218	230	1,426	1,490	—	—
1,21	1,21	Zuger Berg- und Strassenbahn	2,879	5,289	9	10	1,893	3,358	87	203	1,980	3,561	—	—
1,02	1,02	Elektr. Gurtenbahn	2,762	3,564	4	5	1,733	2,414	14	17	1,747	2,431	—	—
0,90	0,90	Biel-Leubringen	22,913	26,355	16	23	4,640	5,833	189	233	4,829	6,066	—	—
0,80	0,80	Dolderbahn	13,508	16,188	12	10	2,503	3,213	59	63	2,562	3,276	—	—
0,79	0,79	Locarno-Madonna Del Sasso	7,004	6,932	14	14	1,722	1,594	82	89	1,804	1,683	—	—
0,64	0,64	Davos-Platz-Schatzalp	15,169	17,635	98	89	9,348	11,076	1,339	1,585	10,687	12,663	—	—
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	4,769	3,114	15	24	1,035	1,816	123	215	1,158	2,031	—	—
0,55	0,55	Territet-Glion	11,754	12,169	60	70	6,922	7,038	489	453	7,411	7,491	—	—
—	0,50	Les Avants-Sonloup	—	13,500	—	10	—	7,480	—	1,240	—	8,720	—	—
0,46	0,46	Lausanne-Signal	2,952	24,617	1	4	534	4,006	5	18	539	4,024	—	—
0,42	0,42	Territet-Montfleuri	—	3,811	—	15	—	1,624	—	46	—	1,670	—	—
0,38	0,38	Ecluse-Plan	16,494	19,008	2	2	2,067	2,417	3	3	2,090	2,420	—	—
0,30	0,30	St. Gallen-Mühleck	28,694	27,211	28	24	2,885	2,682	69	59	2,954	2,741	—	—
0,28	0,28	Seilbahn Rigiviertel	6,626	10,812	—	—	890	1,186	—	—	890	1,186	—	—
0,24	0,24	Lugano-Bahnhof	56,389	51,954	15	18	4,279	3,710	94	98	4,373	3,808	—	—
0,17	0,17	Cassarate-Monte Pré	4,111	4,240	2	2	971	1,015	14	15	985	1,030	—	—
0,16	0,16	Zürichbergbahn	38,208	34,745	—	—	2,404	2,215	19	13	2,423	2,228	—	—
0,20	0,20	Engelberg-Grd Hotel Terrasse Palace	4,604	4,359	13	15	448	403	27	31	475	434	—	—
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	13,719	14,430	—	—	1,091	1,124	—	—	1,091	1,124	—	—
0,10	0,10	Marzilibahn	12,271	13,000	—	—	732	803	11	6	743	809	—	—

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1911 7. III. o.	1911 7. III. p.	1911 28. II. o.	1911 28. II. p.	1911 23. II. o.	1911 23. II. p.	1911 15. II. o.	1911 15. II. p.	1911 7. II. o.	1911 7. II. p.	1910 7. III. o.	1910 7. III. p.	1909 7. III. o.	1909 7. III. p.
Schweiz	3½	3¾	3½	3 5/16	3½	3 5/16	4	3½	4	3½	3	2⅞	3	2¾
Paris	3	2½	3	2½	3	2½	3	2½	3	2½	3	2½	3	1¾
London	3½	2½	3½	2 13/16	3½	3	4	3	4	3 3/16	3	2⅝	3	2 9/16
Berlin	4	3½	4	3	4	3	4½	3½	4½	3¼	4	3⅝	3½	2⅝
Milano	5	4½	5	4¼	5	4¼	5	4⅜	5½	4⅝	5	3 5/16	5	3
Bruxelles	4	2⅞	4	2 13/16	4	2⅞	4½	2⅞	4½	3	3½	2⅝	3	1⅞
Wien	4	3½	4	3⅞	4	3 15/16	4½	4 1/16	4½	4	4	3	4	3½
Amsterdam	3½	3 5/16	3½	3⅜	3½	3⅜	3½	3¼	3½	3⅜	3	1¾	3	1¾
New-York*)	4½	2¼	4½	2¼	4½	2	4½	2½	4½	2⅜	4½	2⅞	4	1¾

o. = offiziell (officiel) p. = privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf:) — Cours du change à vue sur:**)**

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1911	7. III.	99.97½	25.29¼	123.55¼	99.54½	99.78¼	105.26¼	209.15½	5.19½
	28. II.	99.97¾	25.27⅞	123.47¼	99.54½	99.76½	105.25	209.15	5.18¾
	23. II.	99.96¾	25.29¼	123.49	99.54¾	99.77½	105.25¼	209.13¼	5.19 3/16
	15. II.	100.01¾	25.27½	123.47¾	99.57½	99.79¾	105.25¾	209.08	5.19 1/16
	7. II.	99.98	25.28⅞	123.49¼	99.57¼	99.79½	105.22¾	209.18¼	5.19 3/16
1910	7. III.	100.15	25.23	123.28¾	99.52½	99.73	104.77	207.60	5.17
1909	7. III.	99.94¾	25.21½	122.90¾	99.48¼	99.78¾	105.08¼	207.98¾	5.16 3/16
1908	7. III.	100.06	25.19⅞	123.13	100.18	99.98½	104.65	208.24	5.17
1907	7. III.	99.95½	25.28¾	123.28¾	99.89¼	99.80¾	104.71½	208.16¾	5.20 5/16

**) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la *demande*.

Ungarische Postsparkasse. Auf die am 1. Februar stattgefundene Feier ihres fünfundzwanzigjährigen Bestehens hat die ungarische Postsparkasse eine Festschrift herausgegeben, in welcher sie die bisher von ihr erzielten Ergebnisse zusammenfasst. Zur Zeit ihrer Gründung im Jahre 1885 begegnete es starken Zweifeln, ob sie mit ihrem Zinsfuss von 3,6 % sich den alten Sparkassen gegenüber werde behaupten können. Die Erfahrung hat gezeigt, dass diese Befürchtung, obgleich der Zinsfuss seither auf 3 % herabgesetzt wurde, vollständig unbegründet war. Heute hat die Postsparkasse rund 5000 Vermittlungsämter, 780,000 Einleger und verwaltet Einlagen von 180 Millionen Kronen. Auch das Wertpapiergeschäft, welches die Postsparkasse für ihre Klienten betreibt, hat eine schöne Ausdehnung genommen. Die Postsparkasse hat während der verflossenen 25 Jahre für ihre Klienten 65 Millionen, für eigene Rechnung aber 130 Millionen Wertpapiere gekauft. Von den neueren sozialpolitischen Bestrebungen der Postsparkasse ist die im Jahre 1908 eingeführte Selbstversicherung hervorzuheben, welche darin besteht, dass der Einleger bis zum Eintritt einer gewissen Voraussetzung (Heirat, Grossjährigkeit, Militärdienst usw.) auf das Recht des Rückzuges seiner Einlage verzichten kann. Mit dem Jahre 1889 wurde nach dem Vorbild der österreichischen Postsparkasse der Scheck- und Clearingverkehr eingeführt. Heute beläuft sich die Zahl der Kontoinhaber bereits auf 20,000, der Gesamtverkehr aber setzt sich aus 15 Millionen Posten im Gesamtwert von 8 Milliarden zusammen. Ihren Charakter als Staatsbank hat die Postsparkasse bei den staatlichen Anleiheoperationen der letzten zehn Jahre betätigt. Der Ertrag, den die Postsparkasse für den Staat heute abwirft, erreicht die Höhe von 2 Millionen.

— **Absatzverhältnisse für Automobile auf Java.** Ein Bericht des deutschen Generalkonsuls in Batavia teilt hierüber folgendes mit: Bei den im ganzen ausgezeichneten Strassen, die die Regierung auf Java unterhält, ist die Entwicklung des Automobilverkehrs eine natürliche Erscheinung. Die Verwalter der einsam liegenden Plantagen, die Inspektoren der Gesellschaften, Vergnügungsreisende, alle benötigen trotz und neben dem stattlich ausgebreiteten Eisenbahnnetz dieses modernen Verkehrsmittels. In den beiden Haupthandelsplätzen Soerabaja und Batavia liegt das europäische Wohnungsviertel weit entfernt von der Geschäftsstadt; der Verkehr zwischen beiden, der bisher mittels Wagens oder Trambahn sich abspielte, vollzieht sich, soweit die Chefs und Direktoren der Häuser in Frage kommen, mehr und mehr im Automobil. Es besteht ein regelmässiger Automobildienst mit acht Fahrzeugen zwischen Cherihon und Indramajoe, ebenso solche zwischen Asahan und Deli und in den Residentschaften Palembang und Benkoelen. Taxameterkraftwagen stehen in Batavia und Soerabaja für Zwecke des vorübergehenden Bedürfnisses zur Verfügung. Auf den Aussenbesitzungen ist wegen mangelnder Verkehrsentwicklung der Bedarf an Automobilen einstweilen noch gering und wird kaum in den nächsten Jahren den gleichen Umfang wie auf Java annehmen. Die Statistik, die früher nur den Wert der Einfuhr an Kraftwagen gab, bringt für das Jahr 1909 auch die Stückzahl. Dem angegebenen Wert von 1,363,000 Fl. entsprechen 426 Stück auf Java; auf den Aussenbesitzungen einem Werte von 198,000 Fl. 62 Stück. Von Automobilteilen sind in der javanischen Statistik für 1909 nur Reifen mit einer Einfuhr von 216,000 Fl. besonders aufgeführt.

— **Die Bank von England** hat am 9. März **den Diskontsatz** von 3½ % auf 3 % herabgesetzt.

Wohnbevölkerung der Schweiz 1850—1910

Den vom eidg. statistischen Bureau veröffentlichten vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember v. J. entnehmen wir nachstehende vergleichende Uebersicht der Wohnbevölkerung seit 1850.

	1850	1860	1870	1880	1888	1900	1910
Zürich	250,698	266,265	284,047	316,074	337,183	431,036	500,679
Bern	458,301	467,141	501,501	530,411	536,679	589,433	642,744
Luzern	132,843	130,504	132,153	134,708	135,360	146,519	166,782
Uri	14,505	14,741	16,095	23,744	17,249	19,700	22,055
Schwyz	44,168	45,089	47,733	51,109	50,307	55,385	58,347
Obwalden	13,799	13,876	14,443	15,329	15,043	15,260	17,118
Nidwalden	11,339	11,526	11,701	11,979	12,538	13,070	13,796
Glarus	30,213	33,363	35,208	34,242	33,825	32,349	33,211
Zug	17,461	19,608	20,925	22,829	23,029	25,093	28,013
Fribourg	99,891	105,523	110,409	114,994	119,155	127,951	139,200
Solothurn	69,674	69,263	74,608	80,362	85,621	100,762	116,728
Baselstadt	29,698	40,683	47,040	64,207	73,749	112,227	135,546
Baselland	47,885	51,582	54,026	59,171	61,941	68,497	76,241
Schaffhausen	35,300	35,500	37,642	38,241	37,783	41,514	45,943
Appenzell A.-Rh.	43,621	48,431	48,734	51,953	54,109	55,281	57,723
Appenzell I.-Rh.	11,272	12,000	11,922	12,874	12,888	13,499	14,631
St. Gallen	169,625	180,411	190,674	209,719	228,174	250,285	301,141
Graubünden	89,895	90,713	92,103	93,864	94,810	104,520	118,262
Aargau	199,852	194,208	198,718	198,357	193,580	206,498	229,850
Thurgau	88,908	90,080	93,202	99,231	104,678	113,221	134,055
Tessin	117,759	116,343	121,591	130.394	126,751	138,638	158,556
Vaud	199,575	213,157	229,588	235,349	247,655	281,379	315,428
Valais	81,559	90,792	96,722	100,190	101,985	114,438	129,579
Neuchâtel	70,753	87,369	95,425	102,744	108,153	126,279	132,184
Genève	64,146	82,876	88,791	99,712	105,509	132,609	154,159
	2,392,740	2,510,494	2,655,001	2,831,787	2,917,754	3,315,443	3,741,971

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte BASEL

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der **Samstag, den 25. März 1911, nachmittags 2½ Uhr** im **Sitzungssaal des Schweizerischen Bankverein, Aeschenvorstadt 1,** in **Basel,** stattfindenden ersten **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über die erste, am 31. Januar 1911 abgeschlossene Geschäftsperiode.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über:
   a. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz; Entlastung der Verwaltung.
   b. Verwendung des Ergebnisses der Rechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl der Kontrollstelle. (1598 Q) (666!)

☞ Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit **Mittwoch, den 22. März,** abends 5 Uhr,

beim **Schweizerischen Bankverein** in **Basel** oder bei der **Metallbank** und **Metallurgischen Gesellschaft** in **Frankfurt a. M.**

bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom **17. März** an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 8. März 1911.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
W. Merton.

Genossenschaft Hotel Eden au lac, Zürich

Einladung

zur (Zà 7767) (670.)

I. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 31. März 1911, nachmittags 3 Uhr

im Hotel Eden au lac

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz für die Betriebsperiode vom 10. Juli 1909 bis 31. Dezember 1910.
2. Décharge-Erteilung an die Organe der Genossenschaft.
3. Wahl eines Mitgliedes des Vorstandes.
4. Verschiedenes.

Die Ausweiskarten können vom **20. bis 30. März** im **Bureau der Genossenschaft** bezogen werden, wo auch die Rechnung, die Bilanz und der Bericht der Rechnungsrevisoren zur Einsichtnahme durch die Genossenschafter aufgelegt sind.

Im Auftrag des Vorstandes,
Der Präsident:
Dr. M. Thalberg.

Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee in Sursee

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, an Stelle der bisherigen Aktientitel neue auszugeben.

Die Aktionäre werden daher aufgefordert, ihre Aktien in Begleit eines Nummernverzeichnisses bis **Ende März** bei einer der nachbezeichneten Umtausch-Stellen einzureichen und dagegen die **neuen Titel** in Empfang zu nehmen.

Umtauschstellen sind: Die **Luzerner Kantonalbank** in **Luzern** und ihre Filialen in **Sursee, Willisau, Schüpfheim** und **Hochdorf; Crivelli & Cie.** in **Luzern** und **Ehinger & Cie.** in **Basel.** 521,

Sursee, den 28. Februar 1911.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
J. Fellmann.

Patente — **ERFINDUNGEN** — Marken
Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.G.
ZURICH Friedensstasse 1
Verwertungen 1909 über 1½ Millionen Fr.

Pensionnat de jeunes filles Les Rochettes
Madame **B. Althaus** et Mlle. **A. Germiquet,** filles de M. le professeur Germiquet, **Neuveville près Neuchâtel.** (6207 N) 4,

(3.
Preisliste gratis und franko.

Cuenin-Bodmer's Erben
Korbwaren- und Korbflaschen-Fabrik
Kirchberg (Kt. Bern).

Kupfer in
Draht, Stangen, Blech, Bandes, Profiles
Lager Lager
Tréfileries & Laminoirs de Bienne
BIEL
Nr.: H. Kleinert

Prima sichere
Auskunftsquelle
für den Platz Biel u. U.
würde günstige Offerte als
Korrespondent
einer **erstklassigen Firma** annehmen. Offerten unter Chiffre **H 369 U** an **Haasenstein & Vogler, Biel.** (533 t)

Société Pension Beau-Séjour

Emprunt hypothécaire 4¼ % de fr. 550,000

du 29 octobre 1906, divisé en délégations de fr. 1000 au porteur

Les porteurs de ces délégations sont informés, que la Société débitrice a dénoncé le remboursement de l'emprunt ci-dessus pour le **24 mai 1911.** Le remboursement aura lieu en capital et intérêts à la dite date, contre remise des délégations acquittées à la **Caisse de la Banque Chavannes & Cie.,** 8, Place St-François, à **Lausanne.** (10811 L) 470

La Société émet un **nouvel**

Emprunt 4½ % 1ère hypothèque de fr. 1,100,000

divisé en délégations de fr. 1000 au porteur, au terme de **10 ans dès le 24 mai 1911,** garanti contre toute conversion pendant les six premières années. La cotation de cet emprunt à la Bourse de Lausanne sera demandée.

Les porteurs de délégations 4¼ % de l'emprunt de fr. 550,000 peuvent demander l'échange sans frais de leurs titres, contre des délégations du nouvel emprunt 4½ %, jusqu'au **20 mars 1911,** en en informant la **Banque Chavannes & Cie.,** qui fournira sur demande tous renseignements complémentaires.

L'échange aura lieu le **24 mai 1911.**

Les gérants de la grosse du titre Chavannes & Cie.

Commune du Châtelard - Montreux

Emprunt de Fr. 1,800,000, 3½ % de 1893
Emprunt de Fr. 1,000,000, 4 % de 1900

Ensuite de tirage au sort effectué le 8 mars 1911 par la Municipalité, les obligations dont les numéros suivent sont remboursables le **1er juillet 1911,** contre remise des titres munis de tous les coupons non échus. (1 M) 669

1° Pour le premier emprunt: à la **Banque Cantonale Vaudoise,** à la **Banque de Montreux** et chez MM. **Morel-Marcel, Günther & Cie.,** à **Lausanne.**

Numéros:

49	984	1292	1918	2225	2602	2884	3281
291	1023	1552	1973	2328	2642	3080	3332
750	1147	1574	2040	2349	2686	3106	3500
869	1171	1597	2123	2361	2763	3135	3531
917	1174	1624	2186	2454	2764	3159	3567
980	1271	1837	2191	2566	2765	3188	

2° Pour le second emprunt: à la **Banque Cantonale Vaudoise,** à la **Banque de Montreux** et à la **Banque Commerciale de Bâle.**

Numéros:

256	400	712	966	1205	1331	1675	1989
299	623	916	1135	1222	1604	1823	

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement.

Montreux, le 8 mars 1911.

Greffe municipal.

Società Anonima H. Schulthess
PERSONICO

I signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

il 20 marzo p. v., alle ore 11 ant.

all' Albergo Schweizerhof in Bellinzona

per risolvere in merito al seguente

Ordine del giorno:

1° Presentazione ed approvazione dei conti 1910 e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
2° Fissazione del dividendo.
3° Nomina del consiglio d'amministrazione.
4° Nomina dei revisori pro 1911.
5° Eventuali. (1550 O) (664!)

Per prendere parte all'assemblea necessita depositare le rispettive azioni presso la spett. **Banca Popolare Ticinese** in **Bellinzona** o rispettive agenzie, entro il **15 marzo p. v.**

Lavergo, li 7 marzo 1911.

Il consiglio d'amministrazione.

A louer

soit en bloc, soit en détail, les **locaux et chantiers des anciennes**

Usines de Clendy, à Yverdon

d'une superficie de 27,400 mètres carrés, en un seul mas. Situation unique et grandes facilités. Voie de raccordement avec les C. F. F. Vastes constructions avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2500 mètres carrés bien appropriés, pour ateliers, entrepôts, magasins, etc. **On vendrait aussi.** Prière de s'adresser au propriétaire, **M. Alfred Bourquin, à Neuchâtel.** (2547 N) (477!)

Bodenkreditbank in Basel

Aktienkapital: Fr. 10,000,000, wovon Fr. 6,250,000 einbezahlt

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (891 Q) 319,

4¼ % Kassaobligationen

auf den Inhaber oder auf Namen lautend, auf 3 oder 5 Jahre fest und nachheriger, gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung.

Einzahlungen auf diese Obligationen werden entgegengenommen

an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 72

sowie in

Basel: beim **Schweizerischen Bankverein** und seinen **Depositenkassen,**
bei der **Bank von Elsass und Lothringen,**
bei dem **Bankhaus R. N. Brüderlin,**
Zürich: „ „ **Schweizerischen Bankverein** und seiner **Depositenkasse,**
St. Gallen: „ „ **Schweizerischen Bankverein,**
Genf: „ „ „ „
„ „ **Bankhaus Bordier & Co.,**
Biel: „ „ **Schweizerischen Bankverein,**
Borschach: „ „ „ „
Chiasso: „ „ „ „
Herisau: „ „ „ „

Die Direktion.

Société Anonyme de l'Hôtel Byron à Villeneuve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblées générales extraordinaires

pour le 20 mars 1911, à 3½ heures, à l'Hôtel Byron

1ère Assemblée (Actionnaires anciens seuls).

ORDRE DU JOUR:

Modifications aux articles 5, 6 et 32 des statuts.
(Réduction du capital ancien et émission d'actions nouvelles).

2me Assemblée (Anciens et nouveaux actionnaires).

ORDRE DU JOUR:

1° Constatations légales relatives à la nouvelle émission.
2° Pleins pouvoirs au conseil pour contracter emprunt s. annexe.
3° Autorisation de construire annexe.

Messieurs les actionnaires peuvent retirer les cartes d'admission à la **Banque de Montreux** contre indication des numéros d'actions ordinaires et privilégiées anciennes.

(980 M) 601, **Le conseil d'administration.**

Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint Martin

Mailand, Via Quintino Sella 3

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der am

31. März 1911, vormittags 10 Uhr, im Lokale des Credito Italiano Piazza Cordusio, Mailand

stattfindenden (1620 Q) 668,

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Vorlage und Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz pro 31. Dezember 1910.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren, sowie Beschlussfassung über deren Entschädigung. Wahl von zwei stellvertretenden Rechnungsrevisoren.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien bis spätestens den **23. März** bei dem **«Credito Italiano»** in **Mailand, Genua, Rom** oder bei dem **Bankhause Ehinger & Cie** in **Basel** zu hinterlegen.

Falls die Generalversammlung mangels der erforderlichen Stimmenzahl nicht stattfinden könnte, bleibt sie auf den darauffolgenden **15. April, vormittags 10 Uhr,** einberufen. Das Dépôt der Aktien ist giltig auch für die zweite einberufene Versammlung.

Mailand, den 8. März 1911.

Der Präsident: **Enrico Rava.**

Schlossermeisterverband Bern und Umgebung

Generalversammlung

den 27. März 1911, nachmittags 3 Uhr
im Lokal, oberer Hopfenkranz, in Bern

Traktanden:

1. Verlesen des Protokolls.
2. Aufnahmen.
3. Verlesen des Jahresberichtes.
4. Verlesen des Kassaberichtes.
5. Wahlen des Vorstandes.
6. Wahlen der Rechnungsrevisoren.
7. Bestimmung des ordentlichen Jahresbeitrages.
8. Besprechung über Nichteinhalten des Reglements und des Tarifs, eventuell Büssung der Fehlbaren.
9. Beschlussfassung über eventuelle Verhängung von Sperren.
10. Verschiedene Mitteilungen.
11. Diverses. (675)

Zu dieser Generalversammlung ladet achtungsvoll ein

Der Vorstand.

Voyageur de commerce

routiné, désire entrer dans maison sérieuse comme associé ou 665,

Commanditaire

avec un capital de frs. 30,000—50,000. Références sérieuses à disposition. Parle plusieurs langues.

Offres sous chiffre **Z 2052 Y** à **Haasenstein & Vogler, Berne.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen.

Komme auch nach auswärts.

R. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, **Zürich I.** (30.)

Silicate de soude et de potasse

(894 b)

van Baerle frères, Munchenstein près Bâle

Fabrique de produits chimiques et techniques

OFFICINE ELETTRICHE GENOVESI

Società Anonima

Capitale sociale L. 17,000,000 di cui versato L. 13,500,000

SEDE a GENOVA

Bekanntmachung

Die Herren Aktionäre der Società « Officine Elettriche Genovesi » werden hierdurch zu der am **31. März** laufenden Jahres, um 3 Uhr nachmittags, in **Genua**, in den **Geschäftsräumen der genannten Gesellschaft**, in Via del Campo N° 12 (Palazzo Negrotto) stattfindenden (Zà 7647) 649

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1910.
2. Bericht der Revisoren.
3. Beschlussfassung über Genehmigung der Bilanz per 31. Dezember 1910 und Erteilung der Entlastung sowohl dem Verwaltungsrate als der Direktion. Gewinnverteilung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei effektiven und zwei stellvertretenden Revisoren für das Jahr 1911 und Festsetzung ihrer Entschädigungen.

Auf Grund des Art. 6 der Gesellschaftsstatuten wird hierdurch bekannt gegeben, dass die nachstehend aufgeführten Banken zum Empfang der Aktien, welche mindestens fünf Tage vor der Versammlung deponiert werden müssen, ermächtigt sind, und zwar:

in **Italien:** Die **Banca Commerciale Italiana in Genua, Mailand, Turin** und alle anderen Succursalen dieser Bank, und

im **Ausland:** Die **Schweizerische Kredit-Anstalt in Zürich, Basel, Genf** und **St. Gallen.**

Genua, den 2. März 1911.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. **E. Rathenau.**

Bank in Glarus

Coupon Nr. 14 unserer Aktien wird mit **Fr. 28 = 7 %** eingelöst, ausser an unserer Kasse, bei der

Schweizer. Kreditanstalt, Zürich;
Basler Handelsbank, Basel. (354 Gl) (674.)

Ziegelei Paradies

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 27. Februar a. c. hat die Auszahlung einer Dividende von **7 %** für das Geschäftsjahr 1910 beschlossen. Demgemäss wird der Coupon Nr. 12 der Stammaktien mit Fr. **14** und der Coupon Nr. 7 der Prioritätsaktien mit Fr. **35** an **unserer Gesellschaftskasse**, sowie bei der **Bank in Schaffhausen** spesenfrei eingelöst. (Zag S 78) 636

Paradies, den 1. März 1911.

Die Direktion.

Mech. Backsteinfabrik Zürich

Dividendenzahlung

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Aktiencoupon Nr. 16 vom 31. März 1911 mit

Fr. 30

im Bureau der Gesellschaft in Zürich, Schweizergasse Nr. 6, von **heute an** eingelöst. (1194 Z) 641

Zürich, 6. März 1911.

Namens des Verwaltungsrates der Mech. Backsteinfabrik Zürich,
Der Präsident: Prof. **Rudolf Escher.**

Aktien-Gesellschaft

Waldstätterhof und Savoy Hotel in Luzern

9. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 20. März 1911, abends 8 Uhr

im Savoy Hotel in Luzern

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 31. Dezember 1910.
2. Bericht der Revisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich des Jahresergebnisses.
4. Statutengemässe Wahl der Revisoren und des Suppleanten. (1304 Lz) 672,

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom **10. März** an bei der **Bank in Luzern** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können bis zum **18. März** gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei der **Bank in Luzern** bezogen werden.

Luzern, den 10. März 1911.

A.-G. Waldstätterhof mit Savoy Hotel in Luzern,
Der Präsident: **H. Sommer.**

Banque foncière du Jura, Bâle

Le **dividende** pour l'année 1910 a été fixé à

7½ %, soit fr. 37.50

par action, payable dès le **10 mars 1911**, contre remise du coupon **n° 24:** (1618 Q) (667.)

à la **Caisse de la Banque foncière du Jura**, à **Bâle**;
chez MM. **Fasnacht & Buser**, à **Berne**;
à la **Banque Cantonale de Berne, Comptoir de Porrentruy**;
à la **Banque du Jura**, à **Delémont.**

Nichts ist wichtiger

als über seine Betriebsunkosten genau orientiert zu sein. **Die Hinz mechan. Buchhaltung** bietet Staunenwertes. Einblick in alle Details, kein Uebertragen, kein Punktieren. Täglich à jour. Broschüre Nr. zu Fr. 5.— gibt Aufschluss. Verlangen Sie Prospekt Nr. 35. 11

Schmassmann & Co., Bahnhofstr. 110, Zürich

Bauterrain in LUZERN

von zirka 2500 m² an Hauptstrasse in sich entwickelndem herrschaftlichem Quartier in schöner freier Lage mit Aussicht auf Gebirge preiswürdig 63,

zu verkaufen

Agenten ausgeschlossen. Anfragen unter Chiffre **Z 215 Lz** an **Haasenstein & Vogler in Luzern.**

Für die **Vereinigten Staaten von Nordamerika** wird die

alleinige Vertretung patentierter Maschinen

oder sonstiger praktischer mechanischer Vorrichtungen, einschliesslich elektrischer Einrichtungen oder Automobilzubehör

gesucht

Interesse bieten alle Arten von praktischen Neuheiten, die in **Amerika** verkäuflich sind. Offerten nur direkt vom Erfinder unter Chiffre **Xc 1042 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** (6631)

Die Mineralwasserfabrik Bern A. G.

ist laut Beschluss der Aktionärversammlung vom **25. Januar 1911** in Liquidation getreten. Gemäss Art. 665 O. R. werden hiermit die Gläubiger der genannten Gesellschaft aufgefordert, ihre Forderungen einzureichen unter der Adresse: **Mineralwasserfabrik Bern A. G.** in Liq., Postgasse 6, **Bern.** (4651)

Bern, den 20. Februar 1911.

Der Verwaltungsrat.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat.
Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co, Auskünfte, Ink.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Bangerter & Klein, Notariat, Inkasso, Informationen.
— Suri & Wyss, Not., Ink., Inform.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvrem^ts, gér., etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recv^ts, contentieux renselg^mts commerc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spéditions.
Chur: K. Hitz, Ink., Informationen-Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Ernest Girod, avocat.
Langenthal: Ftspr. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: Glas-Choliet, rens^ts, rec^ts
— G. Muller, agent d'affair. patenté
Liestal: Dr. K. A. Brodtbeck, Adv. Hauptbureau in Basel: Aeschenvorstadt 2a. Advokatur u. Inkasso in Basel-Land und Basel-Stadt.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Lugano: Schäfer-Gianini & Schäfe, und **Mailand**, Postfach 1068, R^ts.-Bureau, Ink., Inf., Uebersets.
— Dr. Huber, einz. dentsch. Adv., Ink.
— (Tessin). Etude Aldo Veladini, avocat, notaire. Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridiques.
Luzern: J. Wocher-Grüter. Inkasso.
— Konrad Frank, Inkasso. Inform.
— Dr. Zeiger, Adv. Kriminalrichter.
Marten: Dr Frioiet Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legier, agent d'aff.
— Etude Edm. Bourquin, Terreaux 1
— Dr G. Haldimann, av. rens. rec.
— Jean Roulet, avocat, Place Purry.
Rorschach: Joh. Huber, Advok. u. Ink.
Saignelégier (J. b.): Jos. Jobin, av.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkurssachen.
Solothurn: A. Brosi, Advocat. u. Ink.
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink.
— J. Forster, Advokatur, Inkasso.
— Dr. Gruebler, Rechtsanwalt des k. u. k. österr.-ungar. Consulats.
Yverdon: F. Willommet, agent d'aff.
Zurich: Levailiant, Patentanwalte- und Commercial-Bureaux A.-G.
— A. Schmidlin, Sensal, Auf der Mauer 19, Finanzierungen, Beschaffung grösserer Kapitalien, Associationen.

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Schöne Kalkulator bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne